

09.10.2019 - 11:00 Uhr

Das ist neu bei den «Sports Awards» 2019



Bern/Zürich (ots) -

Die «Sports Awards» sind seit über 20 Jahren ein fester Bestandteil im Programm der SRG-Sender - und sie werden es weiterhin bleiben. Mit neuen Auszeichnungen und einem aufgefrischten Erscheinungsbild beginnt 2019 eine neue Ära für die etablierte Preisverleihung der besten Schweizer Sportlerinnen und Sportler des Jahres.

Wird Mitte Dezember der goldene Teppich der «Sports Awards» zur TV-Gala ausgerollt, tragen die Schweizer Sportstars zur Abwechslung Abendkleid oder Anzug. Am Sonntag, 15. Dezember 2019, werden die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger im Studio Zürich Leutschenbach geehrt. Seit diesem Jahr organisiert die SRG die «Sports Awards» ohne Titelsponsor oder Mitveranstalter. Die neuen Organisationsstrukturen gaben der SRG den Anstoss, den Event zu prüfen und aufzufrischen. «Die 'Sports Awards' sind als Auszeichnung in der Sportszene wie auch beim Fernsehpublikum äusserst beliebt. Deshalb bieten wir der Preisverleihung weiterhin eine würdige Plattform, aber nutzen auch die Chance für Veränderungen», so Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG und SRF Sport. Die auffälligsten Neuerungen werden im Erscheinungsbild und bei den Kategorien vorgenommen.

Erste Wahl des «MVP des Jahres»

Im Rahmen der «Sports Awards» wird zum ersten Mal der «MVP des Jahres» ausgezeichnet. Als «Most Valuable Player» können Schweizer Sportlerinnen und Sportler, die in einer Mannschaftssportart herausragende Leistungen erbracht haben, nominiert werden. Die Vorauswahl der drei bis sechs Finalistinnen und Finalisten erfolgt durch den Wahlausschuss. Gewählt wird der «MVP» schliesslich durch die Schweizer Sportmedien, die Spitzensportlerinnen und -sportler sowie die Schweizer Sportfans in einer Online-Publikumsabstimmung.

Die Kategorien «Sportlerin», «Sportler», «Team» und «Trainer» bleiben unverändert. Ebenso fortgesetzt wird die Wahl in der Kategorie «Paralympische Sportler», welche bis anhin unter der Bezeichnung «Behindertensportler» durchgeführt wurde.

Neuer Nachwuchspreis «SRF 3 Best Talent Sport»

Bei Radio SRF 3 erhalten die Nachwuchssportlerinnen und -sportler eine neue und eigene Award-Plattform. Aus drei Nominierten wählen die SRF 3-Hörerinnen und -Hörer via Online-Voting die grösste Schweizer Sporthoffnung

des Jahres. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird mit dem Titel «SRF 3 Best Talent Sport» ausgezeichnet. Der Radiosender baut damit sein Engagement in der Talentförderung weiter aus und unterstützt neben Musik und Comedy neu auch den Sportbereich. Die Preisträgerin oder der Preisträger wird in der Livesendung «Sports Awards» vom Sonntag, 15. Dezember 2019, geehrt und erhält einen Förderpreis im Namen der Schweizer Sporthilfe.

Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG und SRF Sport: «Ich bin überzeugt, dass die 'Sports Awards' mit diesen Neuerungen gewinnen und die Strahlkraft der Preisverleihung über den Sport hinaus noch grösser wird. Zudem freue ich mich sehr, dass die Nachwuchskategorie bei Radio SRF 3 einen neuen, äusserst passenden Platz gefunden hat.»

Liveshow mit Moderationsduo Sandra Studer und Rainer Maria Salzgeber

Alle Preisträgerinnen und Preisträger werden in der Livesendung, die am Sonntag, 15. Dezember 2019, ab 20.05 Uhr auf SRF 1, RTS Deux und RSI LA 2 ausgestrahlt wird, geehrt. Sandra Studer und Rainer Maria Salzgeber führen durch die TV-Gala im Studio Zürich Leutschenbach. Kommentatoren für das Westschweizer Fernsehen sind Pascale Blattner und Marc Gisclon, für das Tessiner Fernsehen kommentieren Debora Ferrara und Ivan Zippilli.

Neuer Sponsor der «Sports Awards» ist Dynoptic, das Qualitätslabel der Schweizer Optiker. Wie bisher berichtet die Schweizer Illustrierte als Medienpartner über die Preisverleihung. Die «Hall of Fame» auf der offiziellen Sports-Awards-Homepage www.sports-awards.ch wird weiterhin von Keystone-SDA als Onlinepartner unterstützt. Wie in den Vorjahren fungiert Swiss Olympic, der Dachverband des Schweizer Sports, als Schirmherr. Sportpress.ch nimmt als Initiator der Sportlerwahlen eine besondere Stellung unter den Partnern ein.

Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG und SRF Sport: «Es freut mich sehr, dass wir die 'Sports Awards' mit bestehenden und neuen Partnern in diesem hochwertigen Rahmen weiterführen können. Emotionen, Unterhaltung und Spannung sind an diesem besonderen Abend mit unseren Schweizer Sportgrössen wie immer garantiert.»

Medienstelle SRG

Auskünfte erteilt:

Silvana Meisel, Projektleiterin Kommunikation Business Unit Sport SRG
Tel. +41 44 305 64 86 oder silvana.meisel@bus.srg.ch

Medieninhalte



*Bild SRG SSR / Weiterer Text über ots und
www.presseportal.ch/de/nr/100014224 / Die Verwendung dieses Bildes ist für
redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe:
"obs/SRG SSR/SRF/Oscar Alessio"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100833625> abgerufen werden.